Klänge, Kapelle, Koppelsberg

"We´re cooomin, cooming home ..." muss sich Torsten gedacht haben, als er nach langer Zeit mal wieder mit der Connection am Koppelsberg bei Plön war. Hatte er doch hier Zivildienst, viel Zeit im Tonstudio, bei Freizeiten und später als Musikreferent bei der Nordelbischen Kirche (ja, so hieß sie "damals") verbracht.

Jetzt aber mit 35 frohgemuten und motivierten Sängerinnen und Sänger der Rhythm and Voice Connection und nach Einchecken und Abendessen schon die erste Überraschung: Ein riesiger Probensaal mit einem Steinway D-Flügel. Das begann gut und steigerte sich immer weiter. Sicherlich auch ein nettes Detail: Die übervolle Andacht mit Jugendgruppen, Connection und weiteren am Samstag Abend. Matthias und Torsten als eingespielte Band sorgten für Kirchentags-Flair.

Viele neue Stücke sind in Arbeit: "Neon" von Johny Mayer als neues Arrangement von Torsten exklusiv mit Matthias an den Mouthpercussion, "Don´t you worry ´bout the thing" noch nicht entschieden ob im Incognito-Style oder doch Stevie Wonder oder vielleicht die Sing-Version? und endlich, endlich etwas von Jakob Collier. Wir verraten nicht was ...

Also: merkt Euch die Konzerttermine im September / Oktober vor. Wir sehen uns.

Rhythm&Voice Connection in Würzburg ...

Fulminant ist ein passendes Adjektiv für das Konzert "Doppelt hält besser" am Freitag, 04.10.2019 auf der Marienfestung zu Würzburg: Zusammen mit unserem Partnerchor Sotto Voce konnten wir die ca. 400 Zuhörerinnen und Zuhörer begeistern. Dabei passten die beiden Chör nicht nur von ihrer Herzlichkeit sehr gut zusammen, sondern auch musikalische war das Konzert aus einem Guß. Das bewies dann auch das gemeinsame Finale mit "Gerade jetzt" und "Season of Love". Rund 90 Sängerinnen und Sänger ließen am Ende dem Publikum den

Vortritt, das begeistert die "Gerade jetzt" - Hook mitsang!

Aber von vorne...

Regen verabschiedete uns am Do. 03.10. gegen 09.00 Uhr vom Hamburger Dammtor und Regen begrüßte uns ca 9 Stunden später in Würzburg. Wie gut, dass es dann gleich weiterging zur ersten Probe mit Sotto Voce, denn die sorgte für die nötige Fröhlichkeit. "Es wird gut ..." war die vorherrschende Meinung in der Connection am Ende eines langen Anfahrtstages.

Der Freitag war DER Musiktag: Einsingprobe im Wäschekeller des Babelfish, unseres Hostels … leider nicht fototechnisch dokumentiert. Weiter zur Marienkapelle am Würzburger Markplatz. Wir aus Norddeutschland fanden das Wort "Kapelle" etwas untertrieben für die Größe und den beeindruckenden Nachhall dieser gotischen Bürgerkirche (Einschub: Unsere Stadtführung am Samstag klärte dann auch all diese offenen Fragen !). Auch Mouthpercussionist Matthias Kaufmann war mit dabei und war sich sicher noch nie in einem Raum mit 8 Sek. Nachhall gebeatet zu haben ... Marktmusik um 11.00 Uhr mit einem steten Zuzug von Stadtführungsgruppen. Weiter zur Stell- und Soundprobe in die Marienfestung und dann ab 19.00 Uhr das (siehe oben) FULMINANTE Konzert mit Sotto Voce.Versteht sich, dass es dann zur Nachfeier in den Würzburger Hofbräu ging.

Samstag

10.00 Uhr für die Stadtführung war dann doch recht sportlich … aber alle die dabei waren genossen es und alle Orte konnten in der anschließenden freien zeit eingehender begutachtet werden. Abends versammelten wir uns zusammen mit drei weiteren Chören der ESG Würzburg in deren Räumen: Diesmal konnten wir uns mit einem reichhaltigen Buffett revanchieren und auch der musikalische Austausch beim gemeinsamen Singen kam nicht zu kurz. Dank besonders an Michael König, der dieses Treffen möglich gemacht hat!

Sonntag

Es geht noch früher ... 09:00 Uhr Einsingen und Stellprobe zum Erntedankdottesdienst in St. Johannis Würzburg. Zusammen mit Pastorin Uli Foldenauer und ihrem Team gestaltete die Connection und Torsten diesen Kindergottesdienst. Da sorgte dann Kirk Franklins "Riverside" natürlich für

Überraschung: Ja, so klingt Gospel halt auch. Um 12.00 Uhr vielen dann alle etwas erschöpft auf die Bussitze und freuten sich, dass Busfahrer Gregor jetzt wieder am Zug war … es sollte (Vollsperrung A7) genügend Zeit zum Ausruhen geben

Ach ja … Ihr wollt REALITY - LIVE - BILDER? Die gibt es hier.

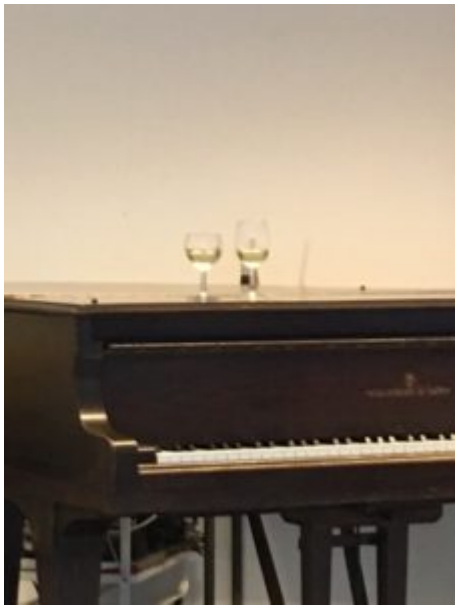
Bilder Konzertfahrt Würzburg 2019

Achtung — Aufnahme!

Am 21. Oktober hieß es "Ruhe - Aufnahme!": Die Connection hatte sich Muße und Konzentration für vier Stücke verordnet und zusammen mit Matthias an der Mouthpercussion und Torsten als Tontechniker wurde 8 Stunden hart gearbeitet … die Bilder und die Musik mögen es belegen und ja, es gab auch ein sehr leckeres Buffet.

Ruhe

Hello!



Lost and Found! —

Probenwochenende Stade 2018

40 Stunden Intensivsingen am ersten Märzwochenende. In Stimmproben, mit Spaß und Action bei den Tuttiproben oder durch heiße Diskussionen in kleinen Arbeitsgruppen nahm das Konzertprogramm "Lost and Found!" für das anstehende Jahreskonzert am 28.04.2018 Gestalt an. Und wir finden: Ein Kommen lohnt sich. Nicht nur die vielen neuen Titel, auch die vielen neuen eigenen Arrangements von Torsten versprechen ein Wiedersehen mit lange verloren geglaubten Titel: 50 Ways to leave your lover als Crossover zwischen Original und Roger Cicero-Hommage oder auch Incognito-Sound im Chor. Wir denken: Das steht für die Rhythm and Voice Connection.

Ach ja; vielleicht sehr ihr die nett lächelnden Herren in der Gallerie: Ihr könnt dazugehören, denn wir suchen Männerstimmen in Tenor wie Bass.

Also: Sehen úns am Samstag, 28. April 2018?

Weihnachtsbuffett lockt ...

Sonntag, 09. Dez. - 7 Stunden Chor und Generalprobe mit Torsten und bereichernde Stimmproben mit Miriam, auch unser Mouthpercussion-Doktor Matthias war mit an Bord. Da kam die Weihnachtsfeier der R+V Connection in diesem Jahr wie gerufen. Ein beeindruckendes Buffet (seht selbst unten) lud ein und die vielen Aktivitäten dieses Jahres konnten Revue passieren. Wer auch Lust auf solch´ Buffett hat: Wir suchen Tenöre und Bässe (Männerstimmen) und freuen uns auf eine mail unter info@rhythmandvoice.de.

Ach ja, zu hören sind wir auch: Sonntag, 07. Januar ab 18:00 Uhr in der Michaeliskirche, Kaltenkirchen (Eintritt frei, einfach vorbeikommen).

Prost Neujahr !

Inspiration mit Michael Betzner-Brandt!

Sonntag, 12.11. war es mal wieder soweit: Chorprobe mit der R+V Connection, aber nicht wie sonst mit Torsten, sondern der hatte den Kollegen Michael Betzner-Brandt (www.chorkreativ.de) aus Berlin eingeladen. Circlesongs, Improvisationen und detaillierte Groovearbeit standen im Mittelpunkt. Michael begeisterte mit motivierender und diagnostizierender Art und zog die Connection für 3 1/2 Stunden in den Bann. Davon wird sicher etwas im nächsten Jahreskonzert (28. April 2018) zu hören sein. Vielleicht wird´s dann auch etwas mit dem Choraustausch mit Michaels Chor in Berlin (www.fabulousfridays.de) … man wird sehen und hören.

Der 4. Juli 2015

Der 4. Juli 2015 – was für ein Tag! Er wurde als der heißeste Tage mit bis zu 36

°C angekündigt und die Wettervorhersagen sollten Recht behalten - und noch mehr! Aber nicht nur das: es war auch der Tag, den wir für unser Jahres- und Jubiläumskonzert auserkoren hatten.

Doch bevor es soweit war, wollten wir zunächst noch proben. Da begegnete uns neben den Temperaturen die 1. Hürde an diesem Tag: der Probenraum. Leider gab es eine Doppelbelegung, so dass wir kurzfristig umdisponierten mussten und in den Musikraum des Gymnasiums Lerchenfeld umzogen. Dank des Organisationstalent unseres Chorleiters und einem netten Hausmeister, der uns auch trotz Wochenende aufschloss, war dieses auch ohne sehr viel Zeitverlust möglich. Drei Damen aus der Connection, die hier nicht näher benannt werden möchten, erlebten da ihre 2. Hürde: der Zaun um den Schulhof, auf dem der Rest des Chores sich unter einem schattigen Baum formiert und erst einmal mit dem Einsingen begonnen hatte. Aber das stellt für uns natürlich nicht wirklich eine Hürde dar: 3 männliche Chormitglieder waren schnell zur Stelle, nahmen die Taschen ab und halfen beim Klettern über den Zaun und von da auf den sicheren Grund des Schulhofes. So, das hätten wir dann auch! Wäre ja gelacht! – Im wahrsten Sinne des Wortes, denn wir hatten alle eine Menge Spaß dabei! Und es zeigte mal wieder: gemeinsam sind wir stark! Nach dieser sportlichen Einlage einiger Chormitglieder konnte es dann mit dem Einsingen und der eigentlichen Chorprobe weitergehen. Torsten sorgte gut für uns: wir hatten ausreichend Pausen – immer wieder mit dem Hinweis, bitte genug zu trinken. Später kamen dann auch die Ehemaligen dazu und es ging wie selbstverständlich und völlig normal gemeinsam weiter. Man kann nur sagen: es war eine rundum gelungene, schöne Probe!

Nach einer langen Mittagspause, trafen wir uns dann im Goldbekhaus wieder. Dort angekommen stellten wir fest, dass es eine weitere Hürde zu überwinden gab: unser Schlagzeuger war krank. Torsten hatte dafür aber Ersatz organisiert und uns mit diesem Thema erst gar nicht belastet. Die 3 Krankmeldungen aus dem Sopran 2 plus einer Sängerin aus dem Sopran 2, die zwar da war, aber nachmittags kaum noch Stimme hatte, schienen uns da eine größere Hürde zu sein. Torsten hatte den Sopran 2 aber aufgebaut, dass sie das hinbekommen und auch diese Situation

auffangen werden. Generell hatten viele Probleme mit der Stimme an diesem Tag, aber wir waren alle hoch motiviert und voller Freude auf das bevorstehende Konzert und so stützen wir uns gemeinsam. Die Damen konnten heute auf Schminke verzichten, da die sowieso gleich verlief. Nun ja, dafür hatte jeder bei dem Wetter Verständnis. Torsten hatte auch im Goldbekhaus wieder an alles und eben auch an uns gedacht: Es standen Kisten mit Wasserflaschen bereit. Die Flaschen konnten wir mit auf die Bühne nehmen, um uns zwischen den Stücken zu erfrischen – und Dank des Organisationstalents von Torsten sah es dann auch einheitlich aus. Très chic! Aber auch das Goldbekhaus selbst war echt bemüht: der Ventilator wurde kurzerhand aus der Küche geholt und zur Abkühlung des Chores auf die Bühne gestellt und als es dann zu regnen begann, wurde in der 2. Halbzeit mittels eines Seitenausgangs für Lüftung gesorgt.

Gut mit Wasser versorgt und so luftig, wie es irgend geht, angezogen – die Frauen einigten sich kurzerhand barfuß aufzutreten – konnte es dann um 20.00 Uhr losgehen. Und wie es losging! Die Connection hatte jede Menge Spaß und konnte diesen auch versprühen! Auch wenn es mal zu einer Verzögerung mit der Band kam, gar kein Problem: die Connection lachte und die Zuschauer mit ihr! Singen macht Spaß, das wurde hier klar. Die Stimmung war super – auch trotz der Hitze! Das Publikum behalf sich mit Fächern – ein ganz ungewohnter Anblick für den Chor, diese Bewegung da unten. Und wir zollten ihm Respekt und Dankbarkeit, dass sie sich auch trotz der Temperaturen auf den Weg gemacht hatten. Und so war es dann auch eine riesige Sommerparty! Die Stimmung war ausgelassen und alle erfreuten sich an der Musik! Und am Ende folgten sogar mehrere Zuschauer dem Aufruf und tanzten zu „Blame it on the Boogie“! Ach ja, und dass das Lied „And so it goes“ noch zur Auswahl stand, hatten die Zuschauer nicht vergessen. Sie forderten es nach den Zugaben noch ein. Und sie sollten es bekommen: vor der Tür unter dem Baum bei mittlerweile geringeren Temperaturen und keinem Regen in dieser warmen Sommernacht! Ein toller

Einstieg, um daraufhin diesen Tag bei guten Getränken zusammen mit dem Publikum ausklingen zu lassen. Was für ein 04. Juli 2015! Wir werden ihn nicht so schnell vergessen. Er war einfach super!

Miriam M.

Einladung zum Ehemaligenchor

Die R+V Connection feiert in diesem Jahr 10jähriges Jubiläum und Ihr hattet in der ein oder anderen Form auch intensiven Anteil an dieser langen Zeit.

Wir möchten Euch daher einladen, beim Jubiläumskonzert am 04. Juli 2015 um 20:00 Uhr im Goldbekhaus mitzuwirken.

Wir möchten 3 Titel aus dem alten Programm (September, New York New York, Somebody to love) mit einem großen Chor (also Euch) gemeinsam mit der Band auf die Bühne bringen.

Der Samstag, 04. Juli 2015 soll so aussehen:

11:00 Uhr Probe R+V Connection
12:00 Uhr gemeinsame Probe R+V und Ehemalige
15:00 Uhr Pause (für Mittagessen mit dem Chor in kleinen Gruppen)
18:30 Uhr Soundcheck im Goldbekhaus, Moorfurthweg 9
20:00 Uhr Konzert (Flyer zur Werbung im Anhang - natürlich zahlt Ihr nixxxx)
22:00 Uhr Jubiläumsparty im Goldbekhaus

Wir bräuchten allerdings zu diesem Event Eure Anmeldung (bzw. Rückmeldung), weil wir Euch auch gerne zum Konzert einladen würden.

Herzlichst,
Eure R+V Connection

Probenarbeit am 7.12.2014

YAMAHA